

Medienmitteilung

EKW und EW Samnaun investieren für eine bessere Versorgungssicherheit

Das Netz des Elektrizitätswerks Samnaun (EWS) ist heute in Martina über zwei Transformatoren mit den Kraftwerksanlagen der Engadiner Kraftwerke AG (EKW) verbunden. Die Transformatoren sind inzwischen in die Jahre gekommen und mindestens ein Transformator müsste in nächster Zeit reparaturbedingt ersetzt werden. Bei dieser Gelegenheit haben die beiden Stromunternehmen die Situation geprüft und sind zum Schluss gekommen, dass der Anschluss in Martina für Samnaun verbessert und verstärkt werden muss.

Während das Netz vom EW Samnaun bislang über zwei Transformatoren an das 16-Kilovolt-Netz angeschlossen war, soll der neue Anschluss über einen neuen Transformator direkt an das 110-Kilovolt-Netz von EKW erfolgen. Dazu werden für technische Einrichtungen rund zwei Millionen Franken investiert, wobei der grösste Anteil der Investitionen durch das EW Samnaun finanziert werden muss.

Für Hans Kleinstein, Betriebsleiter des EWS sowie für Michael Roth, Direktor EKW ist dieses Vorhaben von grosser Bedeutung, denn mit der gemeinsam gefundenen Lösung kann die Versorgungssicherheit für Samnaun wesentlich verbessert werden und langfristig kostengünstiger erfolgen.

Die Inbetriebnahme des neuen Anschlusses wird in Abhängigkeit der Lieferfrist des neuen Transformators in gut einem Jahr erfolgen.

Weitere Informationen

Michael Roth
Direktor EKW
7530 Zernez
T: +41 81 851 43 11
M: +41 79 260 18 65
info@ekwstrom.ch
www.ekwstrom.ch

Hans Kleinstein
Betriebsleiter EW Samnaun
7562 Samnaun-Compatsch
T: +41 81 868 54 88
M: +41 79 610 30 09
info@ewsamnaun.ch
www.ewsamnaun.ch